

# Gematria

## Das Werkzeug in der Numerologie von Susanne Josefine Heindl



### Allgemeines:

Das Studieren des Aleph-Beth bedeutete für die alten Hebräer wesentlich mehr, als nur lesen und schreiben zu lernen. Sie waren der festen Überzeugung, dass die Buchstaben ihrem Ursprung nach jenseits aller polaren Wahrnehmung „Rufe von Gott“ sind, damit der Mensch über sie Erfahrungen in der polaren Welt machen kann. Das Wissen über die Information der Buchstaben ermöglicht es, auch in heutigen Zeiten, ein besseres Verständnis über die Schöpfung zu bekommen.

### Was haben Zahlen mit den Buchstaben zu tun?

In den älteren Alphabeten wie dem Griechischen, Arabischen oder eben dem Hebräischen wird, im Gegensatz zum Deutschen, offiziell noch jedem Buchstaben ein fester Zahlenwert zugeordnet. Zahlen und Buchstaben bilden so ein Ganzes, sie symbolisieren beide den Ausdruck einer höheren Qualität. Zahlen geben also ebenso Aufschluss über die tiefere Bedeutung von Worten, Schriften, Zeichen wie die Buchstaben selbst.

## Daleth 7

### Die Bedeutung im (Alt-)Hebräischen

Daleth entspricht dem Laut „D“ oder auch etwas sanfter ausgesprochen, der Lautkombination „dh“.

Das hebräische Wort Daleth bedeutet „Tür“: es symbolisiert die Tür, die das Jenseits (also den höheren Einheitskomplex Gott (die 3), mit dem Diesseits verbindet. Der Ursprung und die Trinität Gott (der alle Polaritäten untrennbar in sich trägt) erhält eine Öffnung, damit der Strom der Formen, Bilder, Gedanken herausfließen kann, sich so die Polaritäten lösen können, um vom Menschen erkannt zu werden.

Gimel, das Kamel (die 3) führt den Menschen durch sein Leben bis zu dieser Tür, die ihm die Anwesenheit von Welten außerhalb seiner eigenen zeigt. Das bedeutet auch, dass es für uns Menschen nicht nur dieses irdische Leben gibt, sondern dass wir nach dem Weg durch dieses Leben die Türe zu weiteren Leben finden werden.

Anders betrachtet ist Daleth auch die Tür unseres eigenen Hauses. Und hier steht jeder Mensch vor einer Entscheidung:

Lassen wir die Tür geschlossen, bleiben wir innen in unserem Haus, finden wir immer nur uns selbst, und werden mit der Zeit beschränkt und ablehnend neuen und anderen Erfahrungen gegenüber.

Wenn wir die Tür öffnen, kann sich uns der Sinn unseres Daseins, ja der Sinn der ganzen Welt eröffnen. Daleth ist die Offenheit der Gastfreundschaft. Im offenen Haus lässt der Mensch zu, er kann schenken und kann hingeben. Erst, wenn wir die Tür zum Außerhalb öffnen, kann Beziehung zum anderen stattfinden und das wachsen, was Liebe genannt wird.

## Die Form des Daleth



Es ist die Ausdehnung oben, die von oben (dem Jenseits, den Welten außerhalb) dargebotene Fülle. Der Mensch, unten, auf dem Weg durch seine Welt, steht diesem Überfluss noch gegenüber. Er lebt noch nicht aus dieser Fülle, erfährt sie aber schon. Er kann sich mit dem Tropfen von oben nicht verbinden und ist dadurch auch noch getrennt. Die Schlange (der aus der Tiefe aufsteigende Teil wie noch im Zeichen Gimel) als Symbol der Versuchung der Unterwelten ist jedoch verschwunden, weil der Mensch die Türe gefunden hat. Daleth gibt den Blick frei auf die Vielheit an Möglichkeiten des Menschen auf der Bühne seiner Welt.

**Gematria** (numerischer Wert eines jeden Buchstabens)

Die Gematria des Daleth ist 4

## 4 - Tat

### In aller Kürze:

- Arbeit, Handlung, Tat
- Entscheidung
- Spontaneität, Impulsivität, Fleiß
- Geltungsdrang, Expansion, Öffentlichkeit

### Die numerologische Wirkung der Zahleninformation auf den Menschen:

Das Leben dieser Menschen ist geprägt von Aktivität, Handeln, Impulsivität. Sie wollen expandieren, etwas erleben, das Tun selbst ist oft wichtiger als das, was sie tun. Menschen mit der numerologischen Zahleninformation der 4 wollen sich selbst verstärkt durch Taten – eventuell auch in der Öffentlichkeit – verwirklichen. Manchmal findet dabei ein starker innerer Kampf statt, in der sie um die Entscheidung ringen, wie sie ihr weiteres Leben gestalten, wofür sie diese große Tatkraft und ihren Geltungsdrang einsetzen. Es drängt sie förmlich zu Arbeit, zu Handlungen, zur Expansion. Diese Menschen handeln spontan, ab und zu auch zu impulsiv, sind aber in allem, was sie tun, sehr fleißig, umsichtig und gehen mit System vor. Manchmal tragen sie jedoch schwer an der Verantwortung, die mit den Entscheidungen und den Folgen ihrer Taten verbunden sind. Dann sind Freunde wichtig, die sie von ihren Sorgen ablenken und ihr Gemüt aufheitern.

Daneben steht die 4 auch für das Kreuz: Das Kreuz des Menschen aber ist sein Umgang mit dem freien Willen, bei jeder Handlung ist er vor die Entscheidung gestellt: Tun oder Lassen? Und jede Handlung (oder Nicht-Handlung!) setzt etwas in Bewegung, löst eine Reaktion aus, für die der Mensch die Verantwortung übernehmen muss. So ist jede Tat sichtbar werdender Geist, ist jede Tat Schöpfung.

## Die Bedeutung der Zahl 4 im (Alt-)Hebräischen:

Die 4 steht für die Sichtbar-Werdung des Geistigen (=3), sie ist die Zahl, in der sich das Göttliche manifestiert und somit ein Sinnbild des Materiellen, Stofflichen. Gottes Geist öffnet sich sozusagen und auf der Erde kann alles Formen annehmen. Sehen wir nach, wo uns die 4 im Leben begegnet, ist es in erster Linie im Bereich der Natur: 4 Himmelsrichtungen, 4 Jahreszeiten, 4 Tageszeiten, 4 Mondphasen, 4 Richtungen des Raumes, 4 Elemente, 4 Winde (als Gottes Atem), ...

Symbole der 4 sind unter anderem das Quadrat, der Würfel, der rechte Winkel, vor allem aber das Kreuz: Es bedeutet seit alters her, nicht erst seit dem Christentum, das Gebunden-sein im Stoff. Das Annehmen des Kreuzes, der Aufgaben und Mühsale unseres individuellen Lebens ist somit unser Weg zur Bewusstwerdung und Erlösung. Wir müssen uns der Begrenztheit unseres Lebens, der Realität unseres täglichen Lebens, unserem irdischen Plan stellen. Dies geschieht durch bewusstes und ehrliches, von innen her getragenes und mit Liebe erfülltes Handeln. Sinn und Botschaft einer Aufgabe erschließen sich nicht durch Grübeln, sondern allein durch die Tat! Die 4 ist so Sinnbild der Erde, des irdischen Lebens, seiner Aufgaben, Beschwernisse, Prüfungen, aber auch seiner Freuden und Triumphe.

Die 4 steht zudem für das Verwirklichen unserer selbst, des inneren Menschen, dadurch, dass wir mit den Elementen umgehen, den Stoff formen, gestalten wir uns selbst.

Das Kreuz des Menschen wird auch beschrieben durch die 4 als eine 2 auf höherer Ebene ( $4=2 \times 2$  bzw.  $2+2$ ): Die 2 drückt die Polarität schlechthin aus, die 4 demnach die doppelte Polarität, die tieferen Fragen nach dem Sinn. Stellen wir uns den Mensch wie ein Kreuz vor, mit ausgebreiteten Armen stehend, so ergeben sich 2 Ebenen: Die Vertikale oben – unten; also die Zerrissenheit zwischen den geistigen Idealen und unseren irdischen materiellen Bedürfnissen. Sowie die Horizontale rechts – links; Ich und Du, Geben und Nehmen, männlich und weiblich. Die Integration dieser beiden Polaritäten (irdische und himmlische Natur, bzw. männliche und weibliche Seite unseres Wesens) ist die Aufgabe des Menschen!

Verfasst von Susanne Josefine Heindl

Numerologische Betrachtung Ihres Namens, Persönliche Erstellung, schriftliche Ausarbeitung

(Quellen: „Vom Geheimnis der Buchstaben“ – Jan Jakob  
„Die Kabbala als jüdisch-christlicher Einweihungsweg“ – Heinrich E. Benedikt  
„Buchstaben des Lebens“ – Prof. Friedrich Weinreb)

### **Eine numerologische Namensbetrachtung – DAS persönliche Geschenk zu vielen Gelegenheiten.**

Sie erhalten Ihre gewünschte Ausarbeitung je nach Wahl entweder per Post als Schöndruck (gebunden, auf Wunsch mit persönlicher (Geschenk-)Widmung) oder als PDF-Dokument per E-Mail zugesandt. Ihre Namensbetrachtung können Sie einfach mittels Online-Formular auf [www.numerologie.at](http://www.numerologie.at) bestellen.